**Geo- und Wirtschaftsmedien und ihre Didaktik**

**Lernkurs zu**

**Zentren und Peripherien am Beispiel Großbritannien**

Verfasser:

Michael Leitner 11804773

Mattias Zegermacher 11717249

Lehrveranstaltungsleiter:

Prof. Mag. Alfons Koller

Linz, am 01.02.2021



# Vorwort

In diesem Dokument präsentieren wir den Ablauf des von uns entwickelten online Lernkurses zu Zentren und Peripherien am Beispiel Großbritannien. Zu Beginn haben wir die Lernziele der Unterrichtseinheit und die Einordnung des Themas in den GW-Lehrplan 2020 vorgenommen. Im Anschluss wird auf das Methoden- und Konzeptwissen eingegangen.

Im Hauptteil des Dokuments befindet sich eine detaillierte Beschreibung des Ablaufs, benötigte Materialien liegen als Anhang bei.

Ein Stundenbild kann ebenfalls dem Anhang entnommen werden.

# Groblernziel

Schülerinnen und Schüler analysieren Aspekte von Armut und Reichtum und vergleichen unterschiedlichen Maßstabsebenen kritisch.

# Feinlernziele

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten erkennbare Merkmale bezüglich Arbeits- und Wohnmöglichkeiten und Mobilitätsangebote heraus und vergleichen diese. (AFB II)

Die Schülerinnen und Schüler lokalisieren Orte, mithilfe des Atlas und online Kartendiensten und beschreiben deren geografische Lage. (AFB I)

Die Schülerinnen und Schüler kennen die Unterschiede zwischen Zentren und Peripherien. (AFB I & II)

Die Schülerinnen und Schüler reflektieren die Bedeutung des Wohnortes hinsichtlich dessen Auswirkungen auf ihren Alltag. (AFB III)

# Lehrplanbezug

Schulstufe: 1. Klasse: Gutes Leben und Wirtschaften

Kompetenz- und Anwendungsbereich 2: Leben und Wirtschaften in aller Welt

Die Schülerinnen und Schüler können …

* soziale, ökonomische und kulturelle sowie alters- und geschlechtsbedingte Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei Arbeiten, Wohnen, Mobilität etc. in weltweit ausgewählten Fallbeispielen aus Zentren und Peripherien vergleichen und diese mit Geomedien lokalisieren.
* Aspekte von Armut und Reichtum analysieren und auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen kritisch vergleichen.

Quelle: Fachlehrplan für den Gegenstand Geographie und Wirtschaftliche Bildung. S. 6.

Entwurf August 2020.

# Methoden und Konzeptwissen

Die Schülerinnen und Schüler können Kartendienste korrekt anwenden.

London als Beispiel einer Stadt, mit den dazugehörigen Beziehungen (Arbeitsangebot, funktionale Nutzen) erfassen.

Im Idealfall wird aus dem Konzeptwissen durch Transferprozesse Anwendungswissen. Denkbar wäre, dass die Schülerinnen und Schüler ihr erlerntes Wissen über Großstädte in ihrem Alltag anwenden können, etwa die Bewegung zwischen Stadt und Umland mit öffentlichem Verkehr oder bei Einkaufsmöglichkeiten die vermehrt in Städten aufzufinden sind.

# Ablauf des Lernkurses

Am Beginn des Lernkurses werden die beiden Orte, um die es im weiteren Verlauf geht, lokalisiert. Die Dauer der jeweiligen Abschnitte mögen bitte der Stundenskizze entnommen werden. Als Einstieg dient eine stumme Karte von Großbritannien, die Schülerinnen und Schüler suchen im ersten Arbeitsschritt London und East Jaywick mithilfe des Atlas und Google Earth. Anschließend beschreiben sie die Lage der beiden Orte in ein bis zwei Sätzen.

Erwartungshorizont:

* London ist eine große Stadt und liegt im Osten von Großbritannien. Die Stadt liegt in einem flachen Gebiet. Der Fluss Themse fließt durch die Stadt.
* East Jaywick liegt im Süd-Osten von Großbritannien. Es ist ein kleiner Ort an der Küste, zu klein, um im Atlas zu stehen.

Danach suchen sich die Schülerinnen und Schüler einen der beiden Orte aus und versuchen ihn auch auf Englisch zu beschreiben. Dazu sind im Lernkurs einige hilfreiche Vokabeln aufgelistet. Erwartungshorizont:

* London is a big city. London is in the east of Great Britain. It is next to a river.
* East Jaywick is very small. It is next to the sea/next to the coast. It is near London. It is in the south-east of GB.

Im Anschluss daran folgt eine Gruppenarbeit. Die Lehrperson teilt dafür die Klasse in Gruppen zu je 3-4 Personen. Diese arbeiten in online Meetings gemeinsam an den Arbeitsaufträgen. Sollte dies organisatorisch nicht möglich sein, kann auch einzeln gearbeitet werden. Im Präsenzunterricht sollte eine Gruppenarbeit ohne Probleme möglich sein. Wichtig ist eine gleichmäßige Verteilung der Schülerinnen und Schüler auf die beiden Orte.

Für beide Gruppen sind im Lernkurs Fragen auf einem Arbeitsblatt vermerkt. Die Gruppen bearbeiten die Aufträge und können ihre Antworten direkt in dem Dokument festhalten.

Um die Fragen beantworten zu können, müssen die Schülerinnen und Schüler mithilfe von Google Street View direkt in die Stadt eintauchen. Die jeweiligen Links befinden sich direkt im Lernkurs, dies sichert den gleichen Ausgangspunkt für alle Gruppenmitglieder.

Musterlösungen zu den Arbeitsblättern sind dem Anhang zu entnehmen.

Die fertigen Arbeitsblätter können direkt im Lernkurs abgegeben werden.

Nach Abschluss der Gruppenarbeit erfolgt eine Synthese der Erkenntnisse. Die einzelnen Gruppen präsentieren ihr neues Wissen vor der Klasse oder in einem gemeinsamen online Meeting. Hier endet somit der asynchrone Lernabschnitt.

Eine Diskussion am Stundenende ist zu empfehlen, um die neuen Erkenntnisse zu festigen und um noch mehr auf Unterschiede zwischen Zentren und Peripherien hinarbeiten zu können.

Von der Lehrperson werden die abgegebenen Arbeitsblätter zusammengefasst und eine Musterlösung an die Schülerinnen und Schüler (in der folgenden Einheit) ausgeteilt.

# Stundenbild

Thema: Zentren und Peripherien

Fach: Geographie und Wirtschaftskunde

Klasse: 1. Klasse (Sekundarstufe I)

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Zentren und Peripherien am Beispiel Großbritanniens | | | | | | |
| **Phase** | **Lernziel (Vermittlungsinteresse- Operatoren) *Die S/S…*** | | **Lerninhalt** | **Medien/Methode** | **Sozialform** | **Zeit**  **(Min)** |
| E | IV | … können mit Karten Orte lokalisieren  … können die Lage von Orten beschreiben (auch auf Englisch) | **Kartenübung**  Stundeneinstieg, Bezug/ Orientierung herstellen  Lernkurs vorstellen durch kurzen Vortrag  Einzelarbeit mit Karten | PC, Tablets, Laptop zur Nutzung von Google Earth, Atlas | FV  EA | 10 |
| EA | IV  PV | … kennen Merkmale von Zentren und Peripherien.  … nennen Gründe für das Leben in der Stadt/ am Land.  … reflektieren die Auswirkungen des Wohnorts auf ihren Alltag. | **Erarbeitungsteil:**  Gruppenarbeit an Arbeitsaufträgen.  Beschäftigung mit einem der exemplarischen Orte.  Korrekte Nutzung von Google Street View.  Abgabe der Arbeitsblätter im Lernkurs | PC, Laptop, Tablets, Arbeitsblatt, Breakout-Rooms | GA | 20 |
| EP  ES | PV  KV | … nennen ihre Erkenntnisse.  … kennen Unterschiede zwischen Zentren und Peripherien.  … begründen Vor- und Nachteile der jeweiligen Orte. | **Präsentationsteil**  Gruppen präsentieren ihre Erkenntnisse vor der Klasse.  S/S erhalten Feedback von Mitschülern/Lehrperson.  Zusammenführung des Wissens, anderer Ort wird vorgestellt, Unterschiede werden ersichtlich. | PC, Laptop, Tablet, Arbeitsblatt, Online Meeting | GA  IALSG | 15 |
| ES | IV  PV | … fassen ihre Erkenntnisse der Stunde zusammen.  … reflektieren das Gelernte in Zusammenhang mit der eigenen Zukunft.  … vergleichen ihre Standpunkte mit denen ihrer Mitschüler/innen. | **Stundenende**  Klärung offener Fragen.  Abschlussdiskussion zur Ergebnissicherung.  Etwaige Fragen oder besondere Interessen der S/S bieten eine Grundlage für Stundeneinstieg in die nächste Einheit. | Online Meeting oder im Klassenverband | GLSG | 5 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| FUNKTION der Unterrichtsphasen im problemorientierten Unterricht  1. E **Einstieg**  2. PR **Problematisieru**ng  2. EA  **Erarbeitungsphase** /Recherche/Information  3. ES **Ergebnissicherung** (Auswertung/Anwendung/Übertragung/  Interpretation/persönliche Bezugnahme)  4. ÜP **Überprüfung der Ergebnisse** (REF Reflexion-Diskussion-Beurteilung/ PRO Produzieren-Verändern-Handeln | Vermittlungsinteresse nach Vielhaber IV Inhaltliches (Reproduktion)  PV Praktisches (Transfer- Anwendung)  KV Kritisches (Reflexion) | Sozialformen  FV Frontaler Vortrag (L oder S)  GLSG Gelenktes Lehrerschülergespräch  IALSG Interaktives Lehrerschülergespräch (offene Diskussion)  GA Gruppenarbeit  PA Partnerarbeit  EA Einzelarbeit |

# Links und Musterlösungen

* Link zu Google Earth: <https://earth.google.com/web/@-0.00000347,-15.32483865,-2773.15373272a,21834413.06784868d,35y,0h,0t,0r>
* Link zu London (Google Street View): <https://www.google.com/maps/@51.5150839,-0.1442958,3a,90y,110.85h,94.89t/data=!3m6!1e1!3m4!1sduvXd30g4sCVwXdPG43JVA!2e0!7i16384!8i8192>
* Link zu East Jaywick (Google Street View): <https://www.google.com/maps/@51.7729188,1.1069474,3a,75y,359.98h,84.39t/data=!3m6!1e1!3m4!1sZ9ZkgC79EM--J0-nhFe1OQ!2e0!7i13312!8i6656>

Gruppe London

In welcher Straße befindet ihr euch?

In der Oxford Street in der Innenstadt von London.

Beschreibe nun die Straßen und Gebäude, die du siehst.

Es gibt viele Geschäfte, viele Menschen, es fahren Busse und Taxis. Die Gebäude und Straßen sind sauber/gepflegt. Die Häuser sehen teuer aus, es sind hohe (mehrstöckige) Gebäude. Altbauten und Neubauten sind nebeneinander.

Kannst du Geschäfte erkennen? Wenn Ja, nenne 3!

* New Balance Geschäft
* Microsoft Geschäft (hier sind den Antwortmöglichkeiten kaum Grenzen gesetzt)
* Geox Schuhgeschäft

Welchen Aktivitäten kannst du hier nachgehen?

Einkaufen, Städtereise, Öffentliche Verkehrsmittel nutzen, Spazieren gehen, Radfahren, Arbeit

Welche Verkehrsmittel fahren in dieser Straße?

Busse, Taxis, Fahrräder, Autos, Lastwagen, …

Worauf müssest du als Autofahrer achten?

Die Autos fahren auf der „falschen“ Straßenseite. In England gilt Linksverkehr. Auch das Lenkrad ist auf der anderen Seite. Viele Fußgänger/Radfahrer als Gefahr.

Stell dir vor du wohnst in dieser Gegend. Wie wirkt sich der Wohnort auf dein tägliches Leben aus?

Es ist laut, viel Verkehr, gute Infrastruktur, alles in der Nähe, viele Nachbarn, großes Freizeitangebot. Kein Haus mit Garten, hohe Kosten für die Wohnungsmiete.

Gruppe Jaywick

In welcher Straße befindet ihr euch?

In der Sunbeam Avenue; Sunbeam Ave in East Jaywick.

Beschreibe nun die Straßen und Gebäude, die du siehst.

Schmale und kaputte Straßen, kleine heruntergekommene Häuser, Einfamilienhäuser, viele Stromleitungen, kleine Grundstücke, wenig/keine Menschen

Kannst du Geschäfte bzw. Freizeitaktivitäten erkennen?

Keine Geschäfte in der Nähe, außer man „spaziert“ einige Kilometer. Freizeitangebote gibt es keine, einzig das Meer/der Strand bieten sich an.

Würdest du gerne an diesem Ort leben? Begründe deine Meinung!

Hier ist die subjektive Meinung der S/S gefragt. Eine Wertung der Antworten soll nicht erfolgen, vielmehr geht es um eine schlüssige Argumentation.

Welche Verkehrsmittel fahren in dieser Straße?

Es gibt wenige Autos, keinen öffentlichen Verkehr, ein paar Wohnwagen. (Dies verdeutlicht die schlechte Infrastruktur/Ausstattung der Region.)

Stell dir vor du wohnst in dieser Gegend. Wie wirkt sich der Wohnort auf dein tägliches Leben aus?

Man ist sehr weit weg von Einkaufsmöglichkeiten und Arbeitsplätzen. Man ist auf ein Auto angewiesen (Pendler). Dafür hat man mehr Platz als in der Stadt, es ist ruhig und leise, das Leben ist günstiger (zB. Ausgaben für Miete).

Versetz dich in die Lage eines Schulkindes in Jaywick. Wie sieht dein Schulweg aus?

Man muss in die nächste Stadt, um in die Schule zu kommen, generell weite Entfernungen im Alltag, es könnte langweilig sein, eintönig, wenig Freunde in der Nähe, man lebt vermutlich in einer eher armen Familie.